Urlaine

Archtalklamm,Urlaine im Archtal,Archtallaine

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:52:28	**Update:** 2023-10-17 16:55:33	**Druck:** 2026-10-30 06:10:51
Land: Deutschland / Germany **Region:** Oberbayern / Upper Bavaria **Subregion:** Landkreis Garmisch-Partenkirchen **Ort:** Eschenlohe		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v3 a4 III	**Gesamtzeit:** 4h25
Zustiegszeit: 1h10	**Begehungszeit:** 3h	**Rückwegszeit:** 15min
Einstiegshöhe: 1050m	**Ausstiegshöhe:** 730m	**Höhendifferenz:** 320m
Canyonstrecke: 1350m	**Höchste Abseilstelle:** 15m	**Anzahl Abseiler:** 20
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Nord	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.6 (3)	**Beschreibung:** ★ 1 (1)	**Verankerung:** ★ 1 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x20m

Charakteristik:
Alpiner Wildbach mit eingeschnittenen Schluchtstrecken

Hydrologie:

Anfahrt:
Die A 95 (München - Garmisch-Partenkirchen) bei der Ausfahrt Eschenlohe verlassen, unter der Bahnstrecke hindurch und beim Erreichen des Dorfplatzes im Zentrum von Eschenlohe (T - Kreuzung) rechts. Nach der Linkskurve auf die überdachte Loisachbrücke zu, auf ihr über die Loisach, dann rechts der Mühlstraße folgen (Wegweiser "Sportplatz"). Nach 550 m kommen wir zu einer Verzweigung und nehmen hier die Siemensstraße in südöstlicher Richtung. Nach weiteren 750 m kommen wir zur Sportanlage und stellen hier unser Auto ab (690m üNN).

Zustieg:
Wir gehen links am Sportplatz vorbeiund in der Folge nicht hinunter in das Kiesbett der Urlaine, sondern nehemen den Weg, der an der Hangkante aufwärts zieht. Es geht später steil bergauf und wir treffen auf einen Forstweg (780m üNN). Der Forstweg findet seine Fortsetzung in einem Jägersteig ("nur für Geübte"). Auf diesem im Zig-Zag bergauf kommen wir nach weiteren 35 Min. zu einer undeutlichen Verzweigung (1020 m üNN). Hier gehen wir nicht weiter rechts aufwärts den Bergrücken Richtung Zundereck (rote Punkte), sondern gehen geradeaus in den Wald hinein. Der Pfad zieht in südlicher Richtung, stets leicht ansteigend, und wir kommen nach etwa einer halben Stunde (ab Verzweigung) zu einer markanten Felswand , die oberhalb des Steiges emporragt. Genau hier suchen wir die etwas unscheinbare Spur, die links hinunter vom bisherigen Pfad abzweigt. Sie führt zum Archtal-Jagdhaus und bringt uns vorher zum Einstieg in die Urlaine.
Wer es im Zustieg kerniger will, der nimmt den alten Klammsteig (teilweise ausgesetzt) hinauf zum Archtal-Jagdhaus und weiter zum Einstieg (siehe Google-Karte unter Weblinks).

Tour:
Eine Mure hat etwa 2012 den Bach ausgeräumt, vor allem auch von dem vielen Totholz, das hier früher anzutreffen war. Andererseits hat sie fast alle Haken geplättet bis auf einige wenige. Wir haben uns mit 80 m Seil und einigen "Notoperationen" an den Ständen beholfen. Der höchste Abseiler ist zwar nur 15 m, aber das Abseilen von Bäumen oder Abseilen über mehrere Stufen fordern eben mehr Seil. Alle Haken mit Setzzeug ersetzen, lässt die Tour tagesfüllend werden und dann das wären keine Klebehaken. Also wenn schon, dann mit Bohrmaschine. Näheres zu unserer Begehung am 13.07.2014 lässt sich meinem umfänglichen Video und meinen Fotos entnehmen.
Inzwischen (2020) wieder alles angemessen eingesichert.

Rückweg:
Nach der Schlussklamm über Blöcke abklettern, dann oberhalb der Geschiebebremse links hinaus und hinunter zum Auto.
Vor der Schlussklamm (etwa auf 840m üNN) kann man li. auf den ehemaligen Klammsteig aussteigen (etwas versteckt).

Koordinaten:
Canyon Start 47.5711 11.1999
Canyon Ende 47.5837 11.1950
Canyon Ein/Ausstieg mittendrin 47.5812 11.1968
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.5880 11.1916

Begehungen:

2025-07-19 | Elias Eberl | ☆ ☆ ☆ ½ | 🕮 ★ | ⚓ ★ | ≈ Niedrig | 👍 Begangen
Die Bewertung ist falsch: max. A2 eher A1. Bei den Geschiebebremsen ist der Bach trocken. Grundsätzlich gliedert sich der Bach in drei Abschnitte: 1. Wenig eingeschnitten, dafür kontinuierlich Abseilen, Sicherungen einfach aber ok. 2. Schlucht wird offener. Gehen bzw. Abklettern, einige Geschiebebremsen. 4 Sicherungen fehlen. Wir haben viel gebastelt, es finden sich aber meist auch Bäume. Ein Haken sah neu aus, wurde aber vermutlich falsch gesetzt und lässt sich nicht gescheid festziehen. 3. Nach der letzten hohen Geschiebebremse wieder enger und eingeschnittener. Sicherungen wieder einfach aber ok. Letzter hoher Abseiler jetzt mit Seilgeländer und Standplatz. Danach mehrheitlich abklettern.

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/23121

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/UrlaineCanyon.html